

Halbjahresbericht 1 - Jugendarbeit Maiengrün

01. Januar 2025 - 30. Juni 2025



Jugendarbeit Maiengrün in Zahlen

- 1'907 Besuche und Kontakte
 - 25 Beratungsgespräche
 - 11 Anlässe und Aktivitäten
-

Einleitung

Im ersten Halbjahr 2025 konnte die Offene Jugendarbeit (OJA) Maiengrün an ihre bisherigen Projekte und Strukturen anknüpfen und wieder viele Jugendliche erreichen. Der Jugendtreff in Dottikon wurde nach den Winterferien wiedereröffnet und erfreute sich erneut grosser Beliebtheit. Die bewährten Angebote wie die Offene Turnhalle, die mobile Jugendarbeit, neue Aktivitäten im Rahmen des Ferienprogramms und das Engagement am Jugendfest Dottikon ermöglichten den Jugendlichen erneut vielfältige Lern- und Begegnungsräume. Trotz zwischenzeitlichen personellen Engpässen konnte ein stabiles Angebot aufrechterhalten werden – dank grossem Engagement und flexibler Organisation.

1. Animation, Bildung, Begleitung und Beratung

Jugendtreff

Nach den Schulferien wurde der Jugendtreff in Dottikon am 8. Januar wiedereröffnet. Er blieb ein sehr beliebter und stark besuchter Begegnungsort. Besonders positiv ist die weiterhin rege Nutzung des Kiosks. Allerdings wurde im Vergleich zum letzten Jahr ein Rückgang der Motivation zur spontanen Mitarbeit im Kiosk beobachtet. Aus diesem Grund wird derzeit die Einführung eines festen Bar-Teams geprüft.

Ein besonderes Highlight war der Boxautomat, der vom 4. April bis zum 20. Juni im Jugendtreff zur Verfügung stand. Er wurde sehr rege genutzt, da er ein lang gehegter Wunsch der Jugendlichen war. In den Frühlingsferien wurde zudem ein von den Jugendlichen gewünschtes Podest gebaut, um den Raum strukturierter und gemüthlicher zu gestalten. Es bietet gleichzeitig mehr Privatsphäre und Raum für einzelne Gruppen. Auch das Thema Graffitiwand bleibt aktuell: Das alte Wandbild wurde im Zuge des Podestbaus übermalt, da eine Neugestaltung geplant ist.

Mobile Jugendarbeit

Witterungsbedingt musste die erste mobile Jugendarbeit im ersten Halbjahr 2025 am 28. Mai abgesagt werden. Am 18. Juni konnte sie hingegen stattfinden. Es zeigte sich, dass das Angebot an heissen Mittwochnachmittagen nicht stark genutzt wurde, da sich die Jugendlichen eher an kühlen Orten wie der Badi aufhielten.

Daher wird derzeit geprüft, den verfügbaren Raum in Hägglingen gemüthlich einzurichten und dort künftig einmal pro Monat einen festen Treffpunkt zu schaffen. Das Ziel besteht darin, auch in den Sommermonaten ein attraktives Angebot im Schatten und in Ruhe zu bieten und mehr Kinder und Jugendliche aus Hägglingen zu gewinnen.

Offene Turnhalle

Insgesamt fanden im ersten Halbjahr 2025 vier Offene Turnhallen statt. Den Auftakt machte am 18. Januar eine Veranstaltung in Hägglingen, die sehr erfolgreich verlief. Es folgten Veranstaltungen am 15. Februar in Dottikon und am 22. März erneut in Hägglingen. Letztere war etwas weniger stark besucht, dennoch nahmen über 30 Jugendliche teil. Die letzte Offene Turnhalle der Saison fand am 3. Mai in Dottikon statt. Dieser Termin musste aufgrund einer Doppelbuchung der Halle vom ursprünglich geplanten April verschoben werden. Besonders erfreulich war die hohe Beteiligung: Über 60 Jugendliche waren vor Ort. Als Highlight konnte, wie bereits im Vorjahr, ein Profiboxer für ein Probetraining gewonnen werden. Das kam bei den Jugendlichen sehr gut an. Im Durchschnitt nahmen pro Abend rund 60 Jugendliche teil, was den anhaltenden Erfolg dieses Angebots unterstreicht.

Eisdisco

Am 7. Februar fand im Schüwo Park in Wohlen eine von der OJA Wohlen organisierte Eisdisco statt. Die OJA Maiengrün unterstützte die Veranstaltung vor Ort. Im Vorfeld wurde in den eigenen Jugendtreffräumen sowie auf Social Media aktiv für die Veranstaltung geworben. Dank dieser Werbung nahmen über 30

Jugendliche aus Dottikon und Hägglingen teil. Sie erhielten von der OJA Maiengrün Gratisseintritte, was das Angebot zusätzlich attraktiv machte. Der Abend war ein voller Erfolg und wurde von den Jugendlichen sehr geschätzt.

Ferienangebot

In den Sportferien wurde ein Ferienangebot umgesetzt, das auf einer vorherigen Umfrage unter den Jugendlichen basierte. Auf Wunsch der Jugendlichen wurde ein Spaghetti-Plausch organisiert. Im Vorfeld konnten die Jugendlichen abstimmen, welche Saucen gekocht werden sollten. Eine kleine Gruppe half beim Kochen aktiv mit und durfte als Dank kostenlos mitessen. Weitere Treffbesuchende konnten eine Portion für einen kleinen Betrag erwerben. Ein zweites geplantes Angebot war der gemeinsame Besuch eines Escape Rooms. Aufgrund zu geringer Anmeldezahlen musste dieser Anlass jedoch kurzfristig abgesagt werden.

Um Synergien zu nutzen und Ressourcen effizienter einzusetzen, wird für zukünftige Ferienangebote deshalb angestrebt, mit benachbarten Jugendarbeitsstellen – etwa der OJA Villmergen – zusammenzuarbeiten.

Gewaltpräventionstag

Der für den 7. Juni geplante Gewaltpräventionstag musste aufgrund des schlechten Wetters verschoben werden und findet nun am 27. September 2025 statt. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit den Jugendarbeitsstellen Wohlen, Villmergen und Merenschwand organisiert. Ziel der Veranstaltung ist es, Jugendlichen wichtige Themen im Bereich Gewaltprävention praxisnah und interaktiv zu vermitteln. Geplant sind verschiedene Workshops und Aktivitäten: Übungen mit der Feuerwehr, ein Infoposten der Polizei, Erste-Hilfe-Szenarien mit der Sanität und ein geschütztes Auto-Verschrotten. Bei letzterem dürfen Jugendliche in einem sicheren Rahmen ein ausrangiertes Auto zerstören – ein Wunsch, der direkt von der Zielgruppe geäußert wurde. Zusätzlich wird es eine Verpflegungsstation mit Grill und Getränken sowie einen Boxautomaten

geben. Der Tag soll nicht nur aufklären, sondern auch Spass machen und in Erinnerung bleiben.

Jugendfest Dottikon

Die OJA Maiengrün war am 13. und 14. Juni mit einem vielfältigen Stand am Jugendfest vertreten. Neben dem Jugendmobil sorgten das Riesen-Jenga, der Töggelikasten, Tischtennis, Sitzgelegenheiten und eine Fotobox für zahlreiche Besuche und eine sehr gute Stimmung. Ein besonderes Highlight war das zweigeteilte Quiz: Der erste Teil richtete sich an die allgemeine Bevölkerung – darunter Eltern, Anwohnende und interessierte Festbesuchende – und vermittelte auf spielerische Weise Wissen über die OJA Maiengrün und ihre Angebote. Der zweite Teil war speziell für regelmässige Treffbesuchende konzipiert und enthielt witzige Insider-Fragen. Beide Formate stiessen auf grosses Interesse und ermöglichten einen niederschweligen Austausch. Kleine Preise steigerten zusätzlich die Motivation zur Teilnahme.

2. Positionierung und Vernetzung

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit wurde im ersten Halbjahr 2025 konsequent weitergeführt. Wie bereits im Vorjahr wurde regelmässig über Social Media kommuniziert – insbesondere über Instagram, TikTok und den WhatsApp-Status. Die Monatsprogramme wurden weiterhin der Lokalzeitung übermittelt, um auch die breitere Bevölkerung zu erreichen. Neu wurde das Monatsprogramm zusätzlich an die Schule Risi in Dottikon (zur Veröffentlichung im Teams-Kanal) sowie an die Primarschule Hägglingen (zum Aushang an den Infotafeln) verschickt. Dadurch wurde sichergestellt, dass auch die jüngeren Jugendlichen besser über das aktuelle Angebot informiert sind. Zudem wurde die veraltete Homepage durch eine neue Version ersetzt. Diese kommt mit ihrem komplett überarbeiteten Design modern daher.

Jugendkommission

Im ersten Halbjahr 2025 fanden zwei Sitzungen der Jugendkommission Maiengrün statt: am 19. Februar und am 18. Juni. An beiden Sitzungen informierte das Team der OJA über aktuelle Aktivitäten und Besuchszahlen. An der Sitzung im Februar Zudem stellte man die Weiterbildung „ParticiPlace“ vor, an der man im September und Oktober teilnehmen wird. Die zweitägige Weiterbildung zielt darauf ab, Jugendliche aktiv in räumliche Entwicklungsprojekte ihrer Gemeinden einzubeziehen.

An der zweiten Sitzung im Juni wurde erwähnt, dass in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit Sexualpädagogik Workshops während der Projektwoche der Oberstufe nach den Sommerferien geplant werden. Weitere Themen waren die noch ausstehenden sicherheitsrelevanten Nachbesserungen am neu gebauten Podest sowie Rückmeldungen zu Lärm und herumliegendem Abfall seitens der Nachbarschaft. Zudem wurde das Sommerferienangebot vorgestellt, bei dem Jugendliche teilnehmen können, um bei der Reinigung des Jugendtreffs mitzuhelfen und dadurch Verantwortung zu übernehmen und etwas Sackgeld zu verdienen.

Vernetzung

Wie bereits im zweiten Halbjahr 2024 war auch in den ersten sechs Monaten 2025 die Zeit für intensive Fachvernetzung aufgrund zahlreicher Projekte begrenzt. Dennoch konnte am 28. März eine Regiositzung durchgeführt werden – dieses Mal in den Räumlichkeiten der OJA Maiengrün in Dottikon. Die Sitzung bot Gelegenheit zum Austausch über aktuelle Themen und Vorhaben unter den Jugendarbeitsstellen der Region.

Zudem pflegte man den Kontakt und Austausch mit der Nachbarschaft, da diese aufgrund von Lärmbelästigungen und Littering im Aussenbereich des Jugendtreffs auf das Team der OJA Maiengrün zukam. Infolgedessen, wurden gezielte Massnahmen umgesetzt – insbesondere werden die Jugendlichen zu dem Thema sensibilisiert.

3. Entwicklung und Qualitätssicherung

Interne Weiterbildung

Am 15. Mai fand der VJF Safety Day statt. Der Schulungstag startete mit einem gemeinsamen Workshop zum Thema Deeskalation, welcher durch eine externe Sicherheitsfirma geleitet wurde. Im Anschluss konnten die Teilnehmenden individuelle Workshops wählen. Dabei wurden die Workshops «Erste Hilfe» sowie «Eigenschutz und Durchsetzungstaktik» besucht. Beide Workshops boten praxisnahe Inhalte und wertvolle Impulse für die Arbeit im Jugendalltag.

4. Fazit

Das erste Halbjahr 2025 war geprägt von Engagement, kreativen Angeboten und grossem Einsatz. Der Jugendtreff bleibt ein beliebter Ort für Begegnungen. Die Offene Turnhalle, die Eisdisco, das Jugendfest und die vielfältige Öffentlichkeitsarbeit haben einmal mehr gezeigt, wie wichtig niederschwellige, authentische Offene Jugendarbeit ist. Für das zweite Halbjahr stehen weitere spannende Projekte wie die Umgestaltung des Jugendtreffraums, die Umsetzung des Gewaltpräventionstags, die Lancierung eines Angebots im Raum in Hägglingen und ein überarbeitetes Kioskmodell an.

Bericht erstellt durch:

Léonie Pierson

Jugendarbeiterin

Mandatsleitung VJF:



Luca Baldelli
Wohlen, 22.07.2025

Anhang

Agenda

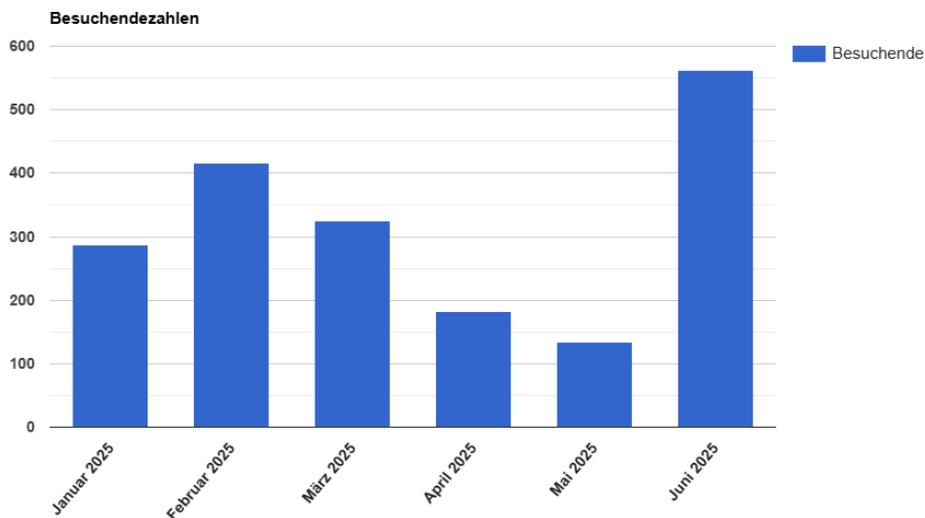
Vergangene Veranstaltungen

- 18.01. Offene Turnhalle – Birch, Hägglingen
- 05.02. Spaghetti-Abend
- 07.02. Eisdisco – Schüwo Park, Wohlen
- 15.02. Offene Turnhalle – Risi, Dottikon
- 19.02. JuKo Sitzung
- 13.03. VJF Gesamtteamsitzung, Wohlen
- 22.03. Offene Turnhalle – Birch, Hägglingen
- 28.03. Regiositzung – Jugendtreff, Dottikon
- 26.04. Offene Turnhalle – Risi, Dottikon
- 15.05. VJF Safety Day, Wohlen
- 12.-14.06. Jugendfest Dottikon
- 18.06. JuKo Sitzung

Anstehende Veranstaltungen

- 05.07. - 10.08. Sommerpause
- (7./8./10. Juli) – Putztag mit Jugendlichen
- 07.08. Ferienpass Dottikon/Hägglingen: Besuch bei den Bienen
- August/September – Velokontrolle
- 13.08. Wiedereröffnung Jugendtreff nach Sommerferien
- 15.08. Zelten in der Badi Wohlen
- 21. August – Zwischenevaluation Jahresplanung 2025
- 27.08. Mobile Jugendarbeit in Hägglingen
- September – Projektwoche der Schule (Workshop für Sexualpädagogik)
- September – Klassenbesuche: 5. Klasse (sicher), evtl. 6. Klasse & 1. OS
- 02.09. ParticiPlace
- 03.09. JuKo-Sitzung
- 04.09. Clean & Care Tag
- 18.09. VJF-Teamsitzung
- 25.09. 35 Jahre VJF Jubiläumsfest
- 27.09. Gewaltpräventionstag, Wohlen
- 08.10. Participlace
- Oktober – Offene Turnhalle Dottikon
- 23.10. Interne Weiterbildung: Zielgruppengerechte Raumgestaltung
- November – Offene Turnhalle Hägglingen
- 19.11. JuKo-Sitzung
- November/Dezember – Pausenplatzaktion
- Dezember – Offene Turnhalle Dottikon
- 04.12. VJF-Betriebsausflug & Jahresessen

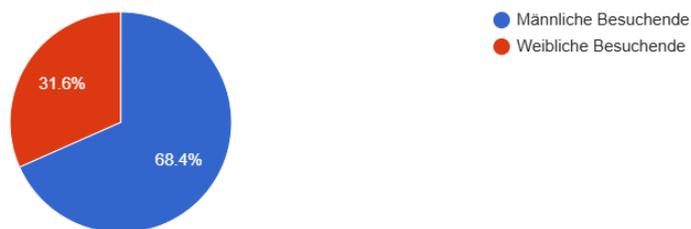
Statistik



Beratungsthemen



Geschlechterverteilung



Impressionen



Kreative Aktivitäten im Jugendtreffbetrieb



Das neue Podest wird sofort in Beschlag genommen



Probetraining mit dem Profiboxer in der Offenen Turnhalle



ausgelassene Stimmung an der Eisdisco in Wohlen